

Einer der wichtigsten Vorzüge integrierter DV-Lösungen ist es, daß einmal erfaßte Daten unmittelbar für nachgelagerte Vorgänge in anderen Abteilungen zur Verfügung stehen. Die Firma Müller&Co in Brombach im Taunus, ein mittelständischer Hersteller von Kunststoffen, Haustüren und Wintergärten, spart durch den hohen Integrationsgrad seiner DV-Landschaft Tag für Tag bares Geld.

Effiziente Lagerführung und zuverlässige Bestellvorgänge, der Einsatz der Cantor Materialwirtschaft („Mawi“), hat daran einen hohen Anteil. Mit der Auslieferung der Version 6.1 im Juni dieses Jahres präsentiert sich die „Mawi“ mit vielen Neuerungen in Funktion und Bedienung. Aufgabe der „Mawi“ ist es, das benötigte Material in der benötigten Menge zur rechten Zeit bereitzustellen. Dazu wird in der technischen Analyse jeder Auftrag in seine Komponenten heruntergebrochen, die Verfügbarkeit des benötigten Materials wird unter Berücksichtigung von Liefer- und Produktionszeiten geprüft. Sobald also bei Müller&Co ein Auftrag erfaßt ist, „weiß“ die Materialwirtschaft, welche Artikel reserviert oder bestellt werden müssen. Die Beschaffungszeiten der einzelnen Lieferanten sind im System bekannt und fließen in die Terminierung des Auftrags ein. Wird eine Lagerunterdeckung festgestellt, erhält der zuständige Sachbearbeiter einen entsprechenden Bestellvorschlag. Mit Einführung der „Mawi“ gibt es bei

Materialwirtschaft im Praxiseinsatz:

Zur richtigen Zeit am richtigen Ort



Der Entwicklungsleiter bei Cantor, Marc Linker, hat bei der Überarbeitung der „MaWi“ ganze Arbeit geleistet

Müller&Co keinen Lagerabgang mehr, der nicht ins System gemeldet wird. Verspätete oder unvollständig ausgelieferte Aufträge aufgrund zu spät ausgelöster Bestellvorgänge gibt es genauso wenig. Zusätzlicher Vorteil im Statistikbereich: Unternehmensleitung und Controlling haben einen genauen Überblick über die Bestellungen in einem bestimmten Zeitraum und können entsprechend planen und reagieren.

Die Brombacher Fensterbauer setzen die Cantor „Mawi“ seit 1999 ein. Werner Ott, kaufmännischer Leiter bei Müller&Co, erinnert lächelnd daran, daß er und seine Mitarbeiter gewissermaßen als Beta-Tester für das System auftrat – was sicher zum hohen Qualitätsstand des ausgereiften Systems beitrug. Er verschweigt auch nicht die Herausforderungen in organisatorischer und zwischenmenschlicher Hinsicht, die mit der Umsetzung der neuen Verfahren auf die Unternehmensführung zukamen: Unter den Mitarbeitern mußte viel Überzeugungsarbeit geleistet werden – gewohnte Arbeitsabläufe änderten sich.

Arbeitsgruppe organisiert Umstellung

Zur Bewältigung dieses Übergangs richtete Werner Ott eine Arbeitsgruppe ein, in der die Verantwortlichen aus Lager, Einkauf und Produktionsleitung die neuen Organisationswege gemeinsam festlegten. Durch dieses konsequente, sorgfältige und kooperative Vorgehen des Führungsteams um Werner Ott und die Inhaber Jürgen und Bernd

Müller gelang die Umstellung vorbildlich – heute kann sich bei Müller niemand mehr vorstellen, ohne die „Mawi“ zu arbeiten. Müller&Co, Cantor-Kunde seit 1994, gehört zu den Unternehmen, die in der gegenwärtigen schwierigen Marktsituation nicht nur gut dastehen, sondern sogar noch zulegen. So konnte das innovative Familienunternehmen seinen Umsatz im vergangenen Jahr um 3 % steigern. Bei Müller&Co ist man fest davon überzeugt, daß stetige Innovation Voraussetzung für dauerhaften Erfolg ist. Das nächste Projekt ist bereits in Vorbereitung: Im Jahr 2004 möchten Werner Ott und sein Team mit Cantor eine barcodegesteuerte Betriebsdaten-Erfassung und den Einstieg in die papierlose Fertigung in Angriff nehmen. Auch den Maschinenpark hält die Mannschaft von Müller&Co auf dem Stand der Technik. Im August dieses Jahres installierte das Unternehmen ein neues BJM-Stab-Bearbeitungszentrum und einen „Lemuth“-Flügelanschlagsautomaten. ■

Neue „MaWi“-Features der Version 6.1:

- Neu gestaltete Materialübersicht
- Überarbeitete Reportausgaben
- Direkte Verknüpfung von Technik und Materialstammdaten
- Eingabehilfen bei Mengenkonvertierungen (Einheit der Lieferung unterschiedlich zur Bestellung)
- Grafische Anzeige von Bestandsverläufen
- Komplette Überarbeitung des Bereichs Inventur:
-Zähllisten/-Inventurlisten

Cantor Software GmbH
35440 Linden
Tel. (0 64 03) 9 70-0
info@a-w.de
www.a-w.de